



Liebe/r Frau/Herr Dr. Mustermann,

vermutlich geht es Ihnen wie uns und Sie verfolgen täglich die Nachrichten und sind schockiert von den Entwicklungen in der Welt. Neben der andauernden Pandemie und Krieg in Europa fällt auch der neue Bericht des Weltklimarats IPCC nicht gut aus. Einen kleinen Lichtblick mit erfreulichen Nachrichten bietet daher heute unser Newsletter. Denn in der Hoffnung, dass bald wieder Normalität einziehen kann, freuen wir uns besonders auf Veranstaltungen und Aktionen in und um Frankfurt, Mitgliederversammlungen sowie spannende (neue) Projekte in Costa Rica. Bereits zu Beginn des neuen Jahres verspricht dieses - für Tropica Verde - ein aufregendes und erfolgreiches zu werden. Wir freuen uns, dass Sie uns weiterhin auf unserer Reise, Tropenwälder zu schützen, begleiten.

Viel Freude beim Lesen des heutigen Newsletters wünscht

Annika Schwemm

Leiterin des Informationsbüros

Neuigkeiten aus Deutschland

Treffen der Ehrenamtlichen ☐

Im Januar fand das erste Treffen der Ehrenamtlichen in diesem Jahr statt. Nach einer Kennenlernrunde wurde ganz schnell klar, was alle Teilnehmenden gemeinsam hatten: „Wir wollen mehr für den Regenwald und Tropica Verde tun!“. Über so viel Engagement freuen wir uns natürlich sehr! In quartalsweise stattfindenden Stammtischen (je nach Corona-Lage online oder in Präsenz) werden künftig gemeinsam spannende Projekte auf die Beine gestellt und der Zusammenhalt der Ehrenamtlichen gestärkt.

Wenn Sie Interesse daran haben, Tropica Verde ehrenamtlich zu unterstützen, melden Sie sich per Mail bei uns!

Hanau Nachhaltigkeitsmonat mit Infostand TV ☐

In Kooperation mit dem Umweltzentrum Hanau werden wir voraussichtlich am 14.05.2022 Teil der Nachhaltigkeitstage in Hanau sein. Tropica Verde wird vor Ort einen Infostand betreuen und die Besucher und Besucherinnen zum Thema nachhaltige Ernährung und Regenwaldschutz aufklären. Wir freuen uns auf zahlreiche Gespräche! Genauere Informationen zu unserem Stand erfahren Sie rechtzeitig über unsere Homepage sowie alle Social-Media-Kanäle.

Die Bevölkerungszunahme, extensive, pestizidbelastete Landwirtschaft und die zunehmende Spekulation von Landflächen zur Bebauung parzellierter Grundstücke haben große Auswirkungen auf Wald-Habitats und die Artenvielfalt. Die Anzahl der Fragmente verändert sich und somit erhöht sich die Isolation zwischen ihnen. Die Fragmentierung zählt zu einer der Hauptursachen für den Verlust der Biodiversität.

Aus diesem Grund suchen wir ständig nach neuen Strategien, um diese Umweltauswirkungen in und um die Schutzzone „Reserva Monte Alto“ zu mildern. Dazu zählen der Schutz von Flächen, die Waldfragmente miteinander verbinden (biologische Korridore) sowie die artenreiche Aufforstung von ehemaligen Viehweiden zur Vergrößerung der Waldgebiete. Die kleine Finca Alicia, die mit der Unterstützung der Frankfurter Schule IGS Nordend mit über 30 einheimischen Baumarten wiederaufgeforstet werden konnte, ist ein schönes Beispiel dafür. Die über 1000 Bäumchen wurden seit 3 Jahren gehegt und gepflegt und erfreuen sich trotz außergewöhnlich langer Trockenzeiten und trotz des aggressiven Weidegrases, das regelmäßig zurückgeschnitten werden muss, guter Gesundheit. Auch die Schulen machen bei solchen Aufforstungsprogrammen aktiv mit. Durch eine Zusammenarbeit mit der Schutzzone Monte Alto konnte ein Umweltbildungsprogramm in 10 Schulen des Kantons Hojancha entwickelt und die Überwachung der Fauna des Monte Alto Reservats aufrechterhalten werden.

Umweltbildungsprojekte

In zehn Schulen in Monte Alto werden Umweltbildungsprojekte von TropicA Verde durchgeführt. Die Schulen behandelten dabei zuletzt die Themen „Die Säugetiere Costa Ricas“, „Bedeutung der biologischen Korridore“ und „Lasst uns die natürlichen Ressourcen schützen“. Die Schulen entwickeln die themenbezogenen Projekte selbst und führen sie in Kooperation mit TropicA Verde durch.

Flora-Fauna-Monitoring

Durch Fußabdruck-Bette konnten in den TropicA Verde Schutzgebieten Arten wie der Ozelot (*Leopardus pardalis*), die Tayra (*Eira barbara*) oder der Weißrüssel-Nasenbär (*Nasua Narica*) nachgewiesen werden. Diese Fußabdrücke wurden auch für die Umweltbildung vor Ort genutzt, um den Kindern beizubringen, wie sie verschiedene Säugetierarten anhand ihrer Fußabdrücke identifizieren können. Zusätzlich wurden neue Kamerafallen in den Bäumen platziert. Durch diese Maßnahmen des Flora-Fauna-Monitorings konnten drei neue Arten in Monte Alto identifiziert werden: Kinkajous (*Potos flavus*), Kapuzineraffen (*Cebus imitator*) sowie Mittelamerikanische Wollbeutelratten (*Caluromys derbianus*).

Auf dem Bild unten sehen Sie v.l.n.r. Kinkajou, Wollbeutelratte, Kapuzineraffe und Ozelot.



Biologischer Korridor

Seit Ende 2021 arbeiten wir daran, einen Vorschlag für die Verbindung zweier größerer Waldgrundstücke unter Aufbau eines baumreichen Korridors zu erstellen (biologischer Korridor). Die Verbindung zwischen der Schutzzone Monte Alto und einem durch Vieh-Weiden und Plantagen isolierten Waldstück im Sektor San Isidro, Hojanca soll hergestellt werden, um die Mobilität der Arten zu fördern und alle in diesem Gebiet vorhandenen Ökosystemleistungen zu erhalten. Dies hätte einen weiteren positiven Effekt auf die Artenvielfalt.

Derzeit gibt es mehrere mögliche Routen, die zunächst hinsichtlich Machbarkeit zu prüfen sind. Auf dem Foto sehen Sie Miguel, Gustavo und Stefan beim Analysieren der Korridor-Routen. Natürlich hängt bei einem solchen Projekt viel von der Zustimmung der betroffenen Grundstückseigentümer und Kleinbauern ab. Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Veranstaltungstipp



**SCHOKOLADIGE
REGENWALDREISE**

Show & Verkostung @home
24.03.2022, 19:00-20:30 Uhr, via ZOOM

PERÚ PURO

Schokoladige Regenwaldreise

Gemeinsam mit PERÚ PURO veranstaltet Tropica Verde eine Regenwald-Show und live-Schokoladen-Verkostung.

Unser Projektkoordinator Stefan Rother wird Ihnen spannende Einblicke in den aktiven Regenwaldschutz gewähren. Für den genussvollen Teil des Abends sorgt PERÚ PURO mit Schokolade aus dem Regenwald. Drei unterschiedliche Sorten Regenwaldschokolade werden gemeinsam verkostet. Dabei werden Sie umfangreich zur Herkunft und Herstellung der nachhaltigen Schokolade informiert.

Die Veranstaltung findet am **24.03.2022** von **19:00 bis 20:30 Uhr** via **ZOOM** statt.

Kosten pro Teilnehmende **28 €** (inklusive drei Tafeln hochwertige Schokolade, Verpackung und Versand).

Um sich für die Veranstaltung **anzumelden** ist der **Kauf des dazugehörigen Schokoladenpakets** von PERÚ PURO nötig. Die Zugangsdaten zur Veranstaltung erhalten Sie nach dem Kauf per **E-Mail**.

Zur
Anmeldung

Wir freuen uns sehr mit PERÚ PURO zusammenzuarbeiten, da wir alle gemeinsam ein großes Ziel vor Augen haben: **Der Schutz des Regenwalds!**

Im folgenden möchten wir Ihnen PERÚ PURO näher vorstellen:

Wer steckt hinter PERÚ PURO?

Dr. Arno Wielgoss und Dr. Frauke Fischer sind das Gründerteam von PERÚ PURO. Als Tropenbiologen mit jahrelanger Arbeitserfahrung in Afrika, Asien und Lateinamerika haben sie gesehen, was Regenwaldzerstörung und Armut bedeuten. Sie wollen nicht nur reden, sondern etwas dagegen machen!

Dr. Arno Wielgoss

Arno hat an der Universität Würzburg Biologie studiert und an der Universität Göttingen über tropische Agrarökologie promoviert. Er ist Gründungsmitglied des gemeinnützigen Vereins "Frederic-Hilfe für Peru" und entwickelt für diesen alle Projekte in ökologischer Landwirtschaft, Biodiversitäts- und Regenwaldschutz im Urubambatal (Peru). Im Zuge dieser ehrenamtlichen Arbeit hat er den Bauern geholfen, die Kakaokooperative "APECMU" ins Leben zu rufen und ihnen dann ermöglicht, dass APECMU Bio- und Fair-Trade zertifiziert wurde. Zusammen mit den Kleinbauern arbeitet er daran, den Anbau nachhaltiger und ökologischer zu machen und die Qualität des Kakaos stetig zu verbessern. Dafür ist er jedes Jahr mehrere Wochen direkt vor Ort.



Dr. Frauke Fischer

Frauke hat an der Universität Frankfurt am Main und in Trenton (USA) Biologie studiert und an der Universität Würzburg über die nachhaltige Nutzung von Antilopen in der Elfenbeinküste / Westafrika promoviert. In der Elfenbeinküste hat sie mehrere Jahre die internationale Forschungsstation der Universität Würzburg geleitet. Nach ihrer Rückkehr an die Universität Würzburg hat Frauke die Lehre im Bereich internationaler und angewandter Naturschutz aufgebaut. Sie ist ausgewiesene Expertin für das Thema Unternehmen & Biodiversität und berät mit Ihrer Agentur Auf! Unternehmen in allen Fragen der Nachhaltigkeit.

Was macht PERÚ PURO?

PERÚ PURO bietet Bio-Edelkacao, ökologisch angebaut und direkt, fair und ohne Zwischenhändler von “unseren Bauern” nach Europa gebracht. Vom Anbau bis zum fertigen Produkt ist PERÚ PURO dabei und kann so auf alle Produktionsschritte Einfluss nehmen. Dabei übererfüllen die internen Regeln die Kriterien jeder Zertifizierung. PERÚ PURO geht es nicht darum, einen möglichst schnellen und hohen monetären Gewinn zu erzielen, sondern ein für alle im wahrsten Sinne des Wortes GUTES GESCHÄFT zu machen.



Tropica Verde ist auch zu finden auf



Werden Sie
Mitglied!

Tropica Verde e.V. | Informationsbüro im Ökohaus | Kasseler Str. 1a | 60486 Frankfurt
Tel.: (069) 75 15 50 | mail@tropica-verde.de | www.tropica-verde.de

Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.